Termine

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **55 (1980)**

Heft 6

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Termine

Juni

6./7. Biel (UOV)
22. 100-km-Lauf

13.–15. Solothurn/Grenchen
Schweizerische Unteroffizierstage
SUT

22. Sempach (LKUOV)
Sempacher (Vor-)Schiessen

28. Sempach (LKUOV)
Sempacherschiessen und
Schlachtjahrzeit

Juli

15.–18. Viertagemarsch Nijmegen (NL)

August

20. Aarau (UOV) Sternmarsch

30. Bischofszell (UOV)
3. Internationaler Militärwettkampf

September

13. UOG Zürichsee rechtes Ufer
18. Pfannenstiel-Orientierungslauf

13. Tafers FR (UOV)
5. Militärischer Dreikampf

19.–21. Lugano
Kongress der AESOR

20. Thun (UOV)
9. Berner Dreikampf

27./28 Bündner Offiziersgesellschaft
Bündner Zweitagemarsch
Chur–St. Luzisteig

28. Schüpfen (UOV Lyss)
4. Bundesrat-Minger-Marsch

Oktober

4. Zofingen (Aarg. UOV)
Mehrkampfturnier

11. Amriswil (VOV)
5. Herbst-Dreikampf in Zivil

25. UOG Zürichsee rechtes Ufer
16. Nacht-Patrouillenlauf

25. SUOV
Zentralkurs für Präsidenten und
Technische Leiter der
Kantonalverbände und Sektionen

26. Kriens (UOV)
Krienser Waffenlauf

November

7. Dättwil (Aarg. UOV)
Besichtigung GOPS Dättwil

8. Rain (MLT)
22. Nachtdistanzmarsch

15. Sempach (LKUOV)
Soldatengedenkfeier

22. SUOV
Zentralkurs für Präsidenten und
Technische Leiter der
Kantonalverbände und
einzelstehenden Sektionen

1981

Januar

10. Hinwil (KUOV ZH + SH)
37. Kant. Militärskiwettkampf des
KUOV Zürich und Schaffhausen

März

7./8. Zweisimmen (UOV Obersimmental)
19. Schweizerischer Winter-Gebirgs-
Skilauf

April

23./24. Bern
17. Berner Zwei-Abend-Marsch
UOV der Stadt Bern

Mai

23./24. Bern
22. Schweizerischer Zwei-Tage-
Marsch
UOV der Stadt Bern

Juni

12./13. Biel
23. 100-km-Lauf von Biel

Aushebung des Jahrgangs 1961 Gleiches Prozedere – verbesserte Atmosphäre

Peter Schneider, Zürich

Frühjahr bis Vorsommer stellen sich die Jünglinge des Jahrgangs 1961 zur Aushebung. Die verantwortlichen Offiziere sind guten Mutes, da die letztjährige Aushebung eine positive Entwicklung anzeigte, was die Tauglichkeitsrate angeht. Rund 90% von zirka 50000 Stellungspflichtigen konnte 1979 der Stempel «Tauglich» ins Dienstbüchlein eingetragen werden. (Vgl. Tabelle.) Am traditionellen Ablauf der Aushebung hat sich nicht viel geändert, doch ist die Atmosphäre viel gelöster als in vergangenen Jahren. Nach der sanitarischen Eintrittsmusterung werden die angehenden Wehrmänner über Sinn und Zweck der ärztlichen Untersuchung sowie über die verschiedenen Tauglichkeitsstufen aufgeklärt. Darauf wird jeweils in einem Vortrag über die Armee auf die Anforderungen, die heute an den Soldaten gestellt werden, eingegangen. Auch die Erwartungen der angehenden Rekruten kommen zur Sprache. Schliesslich müssen sich die Stellungspflichtigen noch über ihre schulische und berufliche Tätigkeit ausweisen.

Eigenen Wünschen wird Rechnung getragen

In einem Gespräch mit dem Aushebungsoffizier werden die jungen Männer schlussendlich in eine der 14 Truppengattungen eingeteilt. Bei der Einteilung, die früher doch sehr umstritten war und Anlass zu vielen Witzen gab, hat sich vieles verändert. Den Vorstellungen und Wünschen der angehenden Wehrmänner wird weitgehend entsprochen. Bedingung ist natürlich, dass die verlangten Fähigkeiten mitgebracht werden. Um allzu grosse Enttäuschungen zu vermeiden, wird den Stellungspflichtigen schon vor der Aushebung eine Broschüre verteilt, worin sie sich über die Bedingungen und Möglichkeiten selbst informieren können.

Fitnesswelle zeitigt positive Auswirkungen

Die allgemeine Leistungsfähigkeit ist in den letzten Jahren klar gestiegen. Die Resultate der Turnprüfung zeigen dies deutlich. Auch generell sprechen die Offizieren von einem erhöhten Einsatzwillen der jungen Männer. Die angehenden Rekruten wirken selbstsicher und kritisch.

Aushebung		**1979**
Stellungspflichtig		49'421
Tauglich und eingeteilt		88,8%
HD		3,3%
Untauglich (vorwiegend Haltungsschäden)		7,9%
Vergleich der Turnprüfungen	**1978**	**1979**
sehr gut (Abzeichen)	21,14%	23%
gut	41,73%	42,58%
genügend	32,57%	30,14%
ungenügend	4,56%	4,01%

1 Oberst M. Galliker, Aushebungsoffizier, bespricht sich kurz vor Beginn der Aushebung in der Turnhalle Sihlhölzlianlage in Zürich mit seinen Mitarbeitern.

2 Appell der Stellungspflichtigen.

3 Wie bei einer sportlichen Veranstaltung: jeder Jüngling erhält eine Nummer.

4 Die sanitarische Untersuchung ist gründlich: hier wird die Sehschärfe kontrolliert und ...

5 ... da der Brustumfang gemessen.

6 Auch Schriftliches wird von den angehenden Soldaten verlangt.

7 Information durch den Aushebungsoffizier.

8 Für jeden Vorgesetzten – ob Milizler oder Instruktor – muss es eine Freude sein, solche Burschen zu Soldaten auszubilden!

9 Sport wird auch bei der Aushebung gross geschrieben.

10 Tauglich!

11 Bei welcher Waffengattung möchten Sie Dienst leisten? Konfrontiert mit den personellen Anforderungen der verschiedenen Waffengattungen und dem Streben, den richtigen Mann an den richtigen Platz zu stellen, ergeben sich für den Aushebungsoffizier oft Probleme, die nicht leicht zu lösen sind.

12 Geschafft! Und jetzt wird gefeiert! Mit Schinkenbrot und Blöterliwasser.

Bilder: Comet, Zürich